

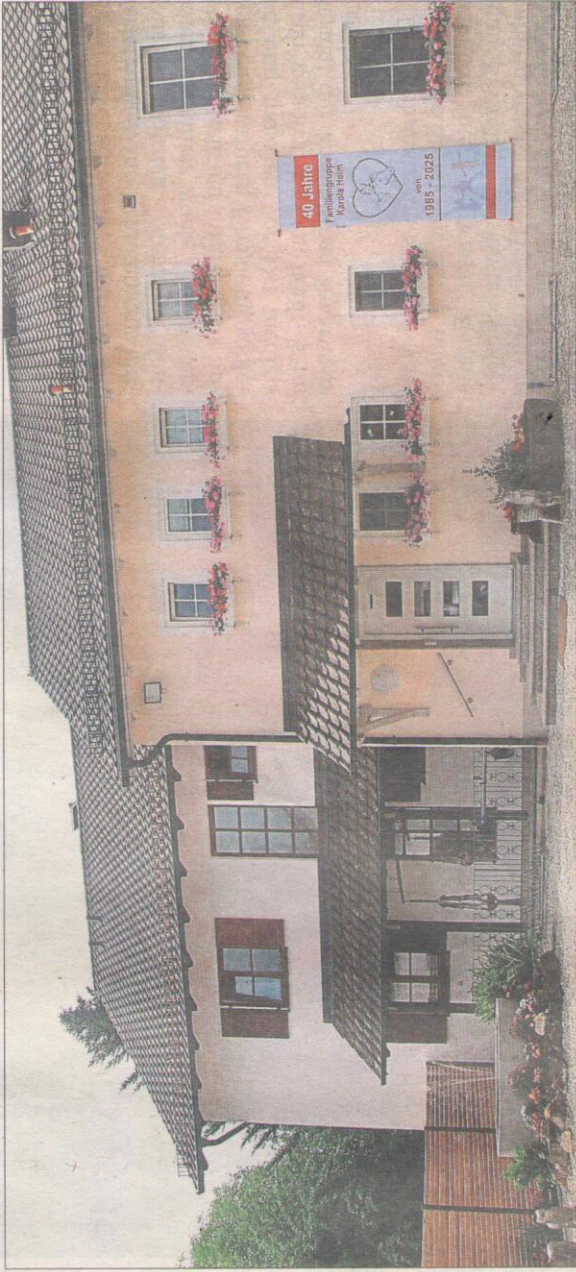
40 Jahre heilpädagogisches Kinderheim

Die Familiengruppe Karola Heim begeht das Jubiläum am Samstag mit einem Hoffest

Langenpreising. (sy) Das heilpädagogische Kinderheim der Familiengruppe Karola Heim kann auf sein 40-jähriges Bestehen zurückblicken. Das Jubiläum wird am Samstag mit einem Hoffest und umfangreichem Programm gefeiert.

Der lang gehegte Wunsch von Karola Heim, ein Kinderheim zu gründen, erfüllte sich im Jahre 1985. Als der Landkreis Freising als Träger des Moosburger Kinderheimes, in dem Karola Heim als Leiterin tätig war, die Trägerschaft abgeben wollte, sah die Erzieherin ihre Chance. Doch das Haus gehörte der Stadt Moosburg, die dieses dann übernommen hat. Sohn Christian war es, der auf die Idee kam, das eigene Haus als Kinderheim zu nutzen. Nach intensiver Familienberatung und endlosen Formalitäten kam schließlich grünes Licht von der Regierung von Oberbayern am 2. Februar 1985.

Die Gruppe wuchs von zunächst einem Kind auf sechs Kinder an. Zehn Jahre lang hat die Familie Heim ihr Haus mit sechs bis acht „fremden“ Kindern geteilt. Ein stetiges Anliegen von Karola Heim war und ist „ein familienähnliches Heim“. Seit der Änderung der Betriebserlaubnis und Umstrukturierung in eine heilpädagogische Kinder- und Jugendwohngruppe im Jahre 2018 können insgesamt neun Kinder aufgenommen werden. Aktuell werden acht Buben und Mädchen im Alter von sechs bis 14 Jah-



Das heilpädagogische Kinderheim der Familiengruppe Karola Heim in Langenpreising kann auf sein 40-jähriges Bestehen zurückblicken. Foto: Sylvia Stadler

ren betreut. Fast jedes Kind hat sein eigenes Zimmer.

Auch Tiere gehören zur Familiengruppe

Außerdem stehen ein Wintergarten, Wohn-, Spiel-, Esszimmer, ein ausgebauter Keller und einige landwirtschaftliche Nebengebäude zum Spielen, Basteln und Feiern zur Verfügung. Für Aktivitäten im Freien gibt es den Garten mit Spielgeräten und eine rund ein Hektar große Wiese, die sich vielfältig nutzen lässt. Zur Familiengruppe gehören

ferner sieben Pferde und Ponys, zwei Esel, ein Hund und drei Katzen. „Die Tiere werden zur tiergestützten Intervention eingesetzt“, erklärt Manuela Heim, die am 1. Januar 2008 die Leitung des Kinderheimes übernommen hat. „Die enge Beziehung zu unseren Kindern baut eine Vertrauensbasis auf, die eine positive Beeinflussung der Kinder erleichtert beziehungsweise erst möglich macht“. Die kleine Struktur der Einrichtung lässt eine individuelle Förderung und Begleitung der Kinder und Jugendlichen und ihrer Familien zu. Aufgenommen

werden Kinder, deren Eltern aus den unterschiedlichsten Gründen Unterstützung in der Erziehung benötigen und wenn ambulante Hilfen nicht ausreichend sind. Mit dem Abriss des Austragshauses und Neubau eines Wohnhauses hat die Familie Heim im vergangenen Jahr „in ein bisschen mehr Privatsphäre“ investiert. Die Feier beginnt am Samstag ab 14 Uhr mit der Begrüßung, Ehrungen und einer Andacht. Anschließend gibt's Kaffee und Kuchen. Ab 16 Uhr werden Aufführungen der Kinder sowie Mitmachstationen für Kurzweil sorgen.